

24H JAZZ PLUS1 ROUND3

Samstag, 29. bis Sonntag, 30. Oktober 2011 von 12 bis 12 Uhr



12.00 - 13.15

Meyer's 5

13.45 - 15.00

Mistura Fina

15.30 - 16.45

**Michael Neff Group
feat. Marie Malou**

17.15 - 18.30

Krapf

19.00 - 20.15

Blue Exercise

20.45 - 22.00

Jacaranda

22.30 - 23.45

Gärtnerrei

00.15 - 01.45

**Midnight Special Project
feat. Heiri Känzig**

02.15 - 03.30

Pirmin Schädler Septett

Zeitumstellung um 3.00 Uhr

03.00 - 04.15

Blizz Rhythmia

04.45 - 06.00

**Schwendener's Hammond
Demolition**

06.30 - 07.45

Janetts Dreistigkeit

08.15 - 09.30

The Riverstones

10.00 - 12.00

The Mozzarellas

24H JAZZ 2011



SA 29./SO 30.OKT.

12-12 Uhr / Habsburg Widnau

www.kulturverein.ch



«Singin' Breeze Quartett»

12.00 – 13.00 Uhr

Kalpao Rao Gesang

Beat Baumli Gitarre

Laura Cesar Bass

Robert Mark Schlagzeug

www.alljazzpromotion.ch

Die aus Indien stammende Sängerin Kalpao Rao interpretiert mit ihrem Quartett auf stilvoll beeindruckende Art ein Repertoire aus Jazz in dem auch vereinzelte eigene Kompositionen zu hören sind. Ihr Stil ist geprägt durch ihre indischen Wurzeln welche subtil hörbar, dem Gesang einen eigenständig charmanten und melodischen Charakter verleihen. Ihre Begleitmusiker, Beat Baumli an der Gitarre, Laura Cesar am Bass und Robert Mark am Schlagzeug sind vielbeschäftigte Profis der Schweizer Jazzszene, welche durch einfühlsame gefühlsvolle Virtuosität, intensive Rhythmen, wie auch durch hochklassige Soli überzeugen. Die eindrucksvollen spannend arrangierten Songs, deren Texte vorwiegend in Englisch, aber auch in Italienisch oder im indischen "hindi" interpretiert werden, sprechen ein Publikum aller Altersklassen an.



«Mistura Fina»

13.45 – 15.00 Uhr

Jakob Hug Tenor | Alto Saxophone

Ademir Candido Guitar | Cavaquinho

Herbie Kopf Bass

Tonico da Silva Pandeiro | Percussion

www.misturafina.ch

Mistura Fina präsentiert mit Chorinho Alpino eine spannende Mischung aus alpenländischer und afro-brasilianischer Musik. Mit Mistura Fina kommt der Choro, der in der brasilianischen Musikkultur fest verankert ist, zurück zu seinen europäischen Wurzeln. Und sie finden hier im Jazz gross gewordene Musiker, die sich herausgefordert fühlen, dieser euro-brasilianischen Musik eine europäische Heimat zu geben. Die musikalische Freundschaft der feinen Mischung besteht seit dem Jahr 2000 und aus den vier Individualisten ist mittlerweile eine verschworene Gemeinschaft geworden.

15.30 – 16.45 Uhr

«Michael Neff Group» feat. Marie Malou

Marie Malou voc | fl
Andi Schnoz guitar
Dusan Prusak cb
Mario Söldi dr
Michael Neff trp | flh

www.michael-neff.ch



Er ist kein akrobatischer „Sportler“ und schon gar kein „Highblower“, der Bandleader Michael Neff der gleichnamigen Group. Er spielt die Trompete weich und fragil – manchmal aber auch rhythmisch und geladen. Zusammen mit der Sängerin und Flötistin Marie Malou entstehen Kompositionen, die sich gekonnt zwischen Jazz, Experimental und Songwriting bewegen und den idealen Raum bieten für das ausdrucksstarke Spiel von Stimme, Trompete und den Instrumenten der Rhythmusgruppe. Ruhige Balladen und groove-betonte, experimentelle Eigenkompositionen lassen Raum für versteckte Geschichten.

17.15 – 18.30 Uhr

«Krapf»

Gabriela Krapf Gesang
Christian Münchinger
Tenorsaxophon, Bassklarinette
Roberto Bossard Gitarre
Kalli Gerhards Kontrabass

www.krapf.biz



Die Ostschweizer Sängerin Gabriela Krapf lebt zwei musikalische Leben: eines als Sängerin einer Popgruppe und ein zweites als Jazzsängerin. Und damit keine Zweifel kommen, hat sie drei Musiker engagiert, die gar nicht anders können, als swingen wie die Teufel: Roberto Bossard an der Gitarre, Christian Münchinger am Saxophon und Kalli Gerhards am Bass. Sich durch die Musik der Band KRAPF zu hören, ist wie im Tante Emma Laden stöbern: neben uralt-schnuckligen Süßigkeiten findet man auch selbstgemachte, rustikalere Walzer oder vermeintliche Ramba-Zamba-Nummern. Diese werden von der kammermusikalischen Besetzung gefühlvoll und immer mit einem Lächeln auf den Lippen dargeboten.

19.00 – 20.15 Uhr

«Blue Exercise»

Klaus Knöpfle Saxophone
Reto Giacomuzzi Drums
Roland Christen E-Bass
Andi Schnoz E-Gitarre

www.blueexercise.de



In dieser Besetzung entpuppen sich die Auftritte von Blue Exercise seit 2000 zunehmend zum Spektakel für Ohr und Auge. Ihre Musik besteht aus Eigenkompositionen aller Beteiligten und besitzt die magische Anziehungskraft und betörende Ausstrahlung einer gewachsenen Gemeinschaft. Grooves unterschiedlicher Stilistiken vermischen sich mit darüber schwingenden Themen und Improvisationsexkursionen, die mal eingängig, farbig, dann wieder abstrakt und skurril anmuten, das Ganze verpackt mit großer Spielfreude. Eine ereignisreiche Show, die sich durch eine unaufgesetzte Authentizität auszeichnet.

6.7



«Jacaranda»

20.45 – 22.00 Uhr

Pablo Miguez Gitarre/Vocal
Erich Tiefenthaler Flöten
Alejandro Panetta Percussion

www.flutemusic.ch

Der argentinische Sänger und Gitarrist Pablo Miguez vermag mit seiner sonoren Basstimme und seinem Gitarrenspiel das Publikum zu fesseln und zu begeistern. Zusammen mit dem hervorragenden österreichischen Flötisten Erich Tiefenthaler und dem Percussionisten Alejandro Panetta Percussion aus Argentinien, zaubert "Grupo Jacaranda" herrlich lautmalerische Bilder und führt die Zuhörer in eine andere Welt mit musikalisch fast unermesslichen Dimensionen. Grupo Jacaranda präsentiert einen bunten Strauss lateinamerikanischer Melodien und Rhythmen. Ein argentinisch-cubanisches Erlebnis mit improvisatorischen Highlights.



«Gärtnererei»

22.00 – 23.45 Uhr

Thomas Gertner Gesang | Posaune
Martin Franz Reeds
Stefan Schnell Klavier
Stephan Rheintaler Bass
Mario Söldi drums

Die Jazzformation "dieGärtnererei" rund um den Sänger und Posaunisten Thomas Gertner fand sich aus der Big Band Szene Vorarlbergs zusammen und lässt diesen Einfluss zum Teil auch in Form von Arrangements von Roger Cicero, Jamie Cullum oder Michael Buble stilistisch in ihrem Programm erklingen.

Die mit diesen vier Musikern erstklassig besetzte Band ist auf hiesigen Bühnen vielgesehenen, sie alle bringen Stilrichtungen und Einflüsse mit, die bei der "Gärtnererei" eine musikalische Monokultur erst gar nicht aufkommen lassen.



«Midnight Special Project» feat. Heiri Känzig

00.15 – 01.45 Uhr

Heiri Känzig Bass
Wolfgang Puschnig Saxofon
Yoann Schmidt Schlagzeug
Marc Mean Piano

Heiri Känzig – Elite der europäischen Bassisten. So spielt er u.a. mit Bobby McFerrin, Geri Allen, Billy Cobham, Charlie Mariano, Billy Hart, Nesheet Waits, Vianna Art Archester und ist Bassist der Kult Band Depart (Jojo Mayer/Harry Sokal).

Wolfgang Puschnig – einer der bekanntesten Musiker Österreichs, die auch in den USA Fuss gefasst haben. Solist der Carla Bley Bigband und spielt u.a. im Quartett des amerikanischen Bassisten Jamaaladeen Tacuma. Der Schlagzeuger Yoann Schmidt – neuer Shooting Star aus Paris... und der hochtalentierter Pianist aus Vevey Marc Mean

2.15 – 03.30 Uhr

«Pirmin Schädler Septett»

Pirmin Schädler p | comp.
Heidi Caviezel voc
Amik Guerra tr
Bernhard Klas sax | contra-alt-clt
Dominik Eberle git
Dominik Neunteufel b
Fabian Eberle dr

www.pirminschaedler.com



Kraftvolle, musikalische Energie als Ausdruck moderner Poesie. Das Pirmin Schädler Septett präsentiert ein auskomponiertes Werk welches mit Hilfe moderner Gedichte und derer Vertonung eine neue Musikwelt entstehen lässt, die den Zuhörer in seinen Bann zieht. Neue Formen und Strukturen vermischen sich mit energiegeladenen Improvisationen über dichten Notationen.

03.00 – 04.15 Uhr

«Blizz Rhythmia»

stefan widmer saxophon
nicolas zellweger guitar
marcel waldburger keys
urs streckeisen bass
massimo buonanno drums

www.blizzrhythmia.com



In den letzten 5 Jahren haben sich die Musiker bei unzähligen Konzerten aufeinander eingespielt und dabei zu einem energiegeladenen Kollektiv entwickelt. Ihre Instrumentalmusik besticht durch eine grosse Experimentier- und Spielfreude, sowie solistische Einlagen. Sie trägt aber auch das Feuer von Funk- und Latin-grooves oder die Wärme des Soul in sich. Blizz Rhythmia weiss zu überraschen, ihre Musik erstrahlt in den verschiedensten Farben und Formen, driftet dabei aber nie ins Beliebig ab. Der eigene Bandsound, der sich durch das jahrelange Zusammenspiel natürlich entwickelt hat, ist stets präsent und gibt Blizz Rhythmia ihre Identität.

04.45 – 06.00 Uhr

«Schwendener's Hammond Demolition»

Roland Schwendener Hammond
Peter Broder Guitar
Markus Broder Schlagzeug
Mario Lorenzi Bass



Roland Schwendener, wahrscheinlich der Hammondspieler mit den kleinsten Fingern, wird schon seit einiger Zeit verglichen mit Jimmy Smith und anderen Grössen. Bekannt wurde er auch hier bei uns durch seine Auftritte mit the Hilarious Soul & Funk Band. Er versteht es auf seiner Hammond den Groove so zu zelebrieren, dass man manchmal das Gefühl hat „wie hält die Hammond das nur aus“.

Roland Schwendener ist im Bereich Soul-Jazz zuhause und wird mit seinem Quartett verschiedene Songs auf eigene Art interpretieren.



«Janetts DREIstigkeit»

06.30 – 07.45 Uhr

Niculin Janett Saxophones
Moritz Meyer Bass
Nicolas Stocker Drums

Nach drei Monaten Wellness-Urlaub in einem Dörfchen namens New York City sind Janetts DREIstigkeit zurück in der Schweiz, genauer in Widnau, um endlich wiedermal richtige Stadtluft zu atmen. Mit Kampf, Schweiss, Freude, Eleganz und ohne Rücksicht auf Verluste improvisieren sie sich durch ihren Musik-Kompost, nach wie vor nur zu dritt, dafür aber dreister denn je.



«The Riverstones»

08.15 – 09.30 Uhr

www.the-riverstones.ch

"The Riverstones" wurde vor 6 Jahren mit MusikantInnen der Region Rorschach – Rheintal – Appenzeller Vorland gegründet. Die Gruppe unterhält das Publikum gerne mit Bigband-, Pop-, Rock- und Jazz-Sound.

Raphael Rebholz Bandleader
Markus Keel Tuba
Manfred Kast Trompete
Brigitte Keel Percussion
Rico Raget Schlagzeug

Eliane Kuhn Klarinette
Thury Dietrich Klarinette
Jeanette Keel Tenorsax
Patricia Willi Altsax
Rolf Niederer Tenorsax

Marlen Kobler Trompete
Daniel Forrer Trompete
Oliver Raffin Trompete
Daniel Kobler Posaune
René Bacher Posaune
René Schläpfer Posaune



«The Mozzarellas»

10.00 – 12.00 Uhr

Urs Baumgartner Mini-Hammond-Organ
Saki Hatzigeorgiou Gitarre
Dave Mäder Kontrabass
Carlo Lorenzi Schlagzeug

www.themozzarellas.ch

60s Italo-Jazz – träumen, schäumen, tanzen ,schwofen, schleichen – The Mozzarellas spielen Lieder aus Krimi's, Thriller's, Komödien und Schlagern aus den italienischen 60er Jahren auf Original-Instrumenten jazzy und stimmungsvoll interpretiert. Alte italienische Gassenhauer hammondig-frech gespielt: Volare, Azzurro, Estate, Parole, Innamorato, Non Dimenticar. Die Goodfellas für jede Veranstaltung, ob am Morgen, am Mittag, am Nachmittag oder am Abend. The Mozzarellas sind romantisch, virtuos, charmant und erbarmungslos.